

# B120 Scharnsteiner Straße BESTANDSAUSBAU RABL



LAND

OBERÖSTERREICH



# Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl

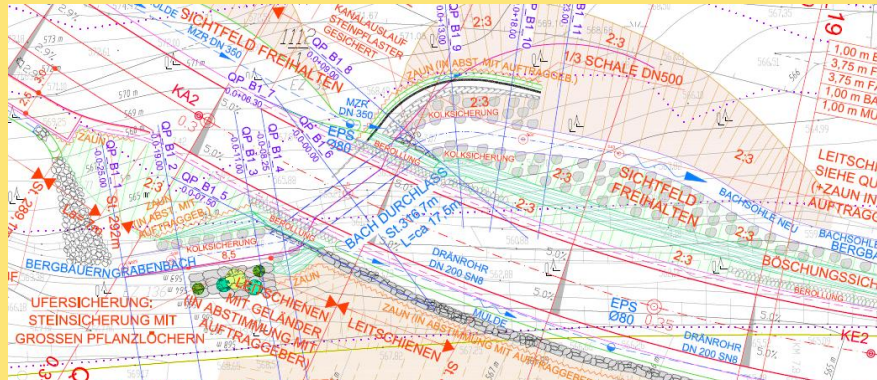
## Ausbaunotwendigkeit

Die B120 Scharnsteiner Straße ist abschnittsweise bereits ausgebaut. Der geplante Straßenabschnitt stellt einen Lückenschluss anschließend an das bereits fertig gestellte Baulos "Brunnergut" dar. Im betreffenden Planungsabschnitt besteht eine scharfe S-Kurve mit schwierigen Neignungsverhältnissen und einer starken Wanne im Straßenverlauf.

Durch die Errichtung des ca. 1,5 km langen Bauvorhabens "Bestandsausbau Rabl" wird die S-Kurve im Bereich des Gasthauses Rablschenke ausgeschaltet und der Ausbau der B120 von Scharnstein kommend in Richtung Gmunden fortgesetzt. Des weiteren werden die bestehende Straßen und Aufschließungswege verkehrssicher an die neue Straße angebunden.

## Verkehrssicherheit steigt!

Eine aktuelle Verkehrszählung ergab ein Verkehrsaufkommen von 4.800 Fahrzeugen pro Tag und einen Schwerverkehrsanteil von 10 %. Durch die Ausschaltung der unübersichtlichen S-Kurve, Verbreiterung des Bestandes und die übersichtlichere Einbindung von diversen Aufschließungswegen wird die Verkehrssicherheit deutlich gehoben.



(Abb.: Lageplanauszug Bereich Bergbauerngrabenbach)



(Abb.: Lageplanauszug Bereich Gasthaus Rablschenke)

## Trassenführung

Das Bauvorhaben beginnt an der B120 Scharnsteiner Straße im Bereich von km 6,8. Im Bereich der Ortschaft "Rabesberg" wird die B120 am Bestand auf eine Breite von 7,0 m ausgebaut. Im Abschnitt der Bachquerung neben dem Gasthaus "Rablschenke" erfolgt eine Neutrassierung mit Geländeanpassungen mit einer Fahrbahnbreite von 7,50 m. Wegen des Knotens "Güterweg Flachberg" müssen die rechtsseitigen Böschungen von der Straße abgerückt werden. Der "Güterweg Schönberg" wird über die alte Bundesstraße an die neue angebunden. Die alte Straße bleibt als Anbindung zum Gasthaus erhalten.



# Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl

Die Trasse quert den "Bergbauerngrabenbach". Um den Eingriff in den Bach möglichst gering zu halten, werden an den Bachufern Steinschichtungen mit schweren Kalksteinen hergestellt und das Bachbett verlegt. Der Straßenabschnitt im Anschluss an das bereits fertig gestellte Baulos „Brunnergut“ wird lage- und höhenmäßig unter weitestgehender Nutzung des Bestandes auf eine Fahrbahnbreite von 7,0 m ausgebaut und verbessert. Der "Bestandsausbau Rabl" endet im Bereich von km 8,2 der B120 Scharsteiner Straße.

## Fertigstellung

Die Straßenbauarbeiten wurden durch die Firma Held & Francke BauGmbH ausgeführt. Das Bauvorhaben wurde nach ca. 1 Jahr Bauzeit im Juli 2011 fertig gestellt.



(Abb.: Abschlussarbeiten)



(Abb.: Asphaltierungsarbeiten)

## Besonderheiten

- Errichtung von zwei Rohrdurchlässen (ca. 18 m Länge)
- Herstellung von ca. 11.000 m<sup>3</sup> bewehrter Erde als Dammkörpern für die Haupttrasse
- Aufwändige Entwässerung der Haupttrasse, der angeschnittenen Böschungen und Hängen sowie Errichtung eines Rückhaltebeckens samt Ableitung

# Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl - Bestandsausbau Rabl

## Kosten

Die Kosten für die Realisierung des Bauvorhabens Bestandsausbau Rabl betragen rund

**2,4 Mio. Euro.**



(Abb.: Fertiggestellter Bachdurchlass)

## Daten und Fakten

### Allgemeine Daten

Gemeinde: Gschwandt  
Bezirk: Gmunden

Bauleitung Land OÖ: Gerhard Sageder

Planungsbüro Straße: DI Hans Haller Zivilingenieur für Bauwesen  
bauausführende Firma: Held & Francke BauGmbH

### Technische Daten

Länge B 120: ca. 1,5 km (Länge ohne Nebenanlagen)  
Querschnitt: 2-streifig mit einer Fahrbahnbreite von 7,00 – 7,50 m  
Kronenbreite: 9,00 – 9,50m

### Hauptmassen

Abtrag Boden: rd. 71.000 m<sup>3</sup>  
Dammkörper schütten: rd. 22.500 m<sup>3</sup>  
Frostschutzschicht: rd. 5.800 m<sup>3</sup>  
Asphalt-Deckschicht: rd. 10.500 m<sup>2</sup>

Durchlass Bergbauerngrabenbach: insgesamt ca. 38 lfm

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,  
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,  
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,  
E-Mail: [baun.post@ooe.gv.at](mailto:baun.post@ooe.gv.at), Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Redaktion: Evelyn Kroiß  
Fotos, Grafik, Druck: Straßenplanung und Netzausbau  
Auflage; Datum: August 2011  
DVR: 0069264